

## Für Freiheit und Frieden

### Ein Konzert des Orchesters der Hochschule für Musik und Tanz Köln in der RWTH Aachen

Am 27. November ist das Orchester der Hochschule für Musik und Tanz Köln (bestehend aus Studierenden der Standorte Aachen und Köln) in der AachenMünchener Halle der RWTH Aachen zu Gast.

Präsentiert wird ein Programm, das hinsichtlich der Komponisten und der durch die Kompositionen vermittelten Inhalte – gerade vor dem Hintergrund der kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine - nach wie vor Aktualität besitzt.

In der „Egmont Ouvertüre“ von Ludwig van Beethoven, greift dieser in Anlehnung an das Trauerspiel von Wolfgang von Goethe die Geschichte um den flämischen Grafen Egmont auf, der im 16. Jahrhundert um die Freiheit der Niederlande gegen die autokratische Herrschaft Spaniens kämpft.

Der ukrainische Komponist Borys Lyatoshynsky, der sich stets gegen die Vorgaben der damaligen Sowjetunion wehrte, Musik zu schreiben, die den politischen Richtlinien des Regimes entsprach, thematisiert in seinem Werk „Grazhyna“ angelehnt an die gleichnamige patriotische Dichtung von Adam Mickiewicz den Kampf der Litauer gegen die deutschen Ordensritter im 14. Jahrhundert und mit

Alexander Skrjabin haben wir bewusst einen russischen Komponisten mit ins Programm genommen, dessen philosophischen Ideale von kosmischer Freiheit untrennbar mit seiner Musik verbunden sind.

Einhundert junge Musiker\*innen aus den beiden Hochschulstandorten präsentieren unter dem Dirigat von Prof. Alexander Rumpf die drei Werke. Der Zusammenschluss der beiden Hochschulorchester wurde wegen der Größe der Besetzung notwendig. Er dokumentiert aber auch das gleichberechtigte Miteinander der beiden Standorte bei der künstlerischen Arbeit.

Das Konzert beginnt um 19:00 Uhr.

Karten können im Vorverkauf bei KölnTicket und an der Abendkasse erworben werden.